

## Programm

### Holocaust und Nationalsozialismus im Unterricht – Überlegungen zu einer zeitgemäßen Vermittlung

Bundeszentrale für politische Bildung, Fachbereich Fortbildung/Didaktik,  
 in Zusammenarbeit mit der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der  
 Bundesrepublik Deutschland/KMK  
 Fachtagung am 23. und 24. April 2007 in der Landesvertretung Schleswig-Holsteins

**Leitung: Dr. Harald Geiss, bpb, und N.N., KMK**

#### Montag, 23. April

- |         |  |  |
|---------|--|--|
| Anreise | bis 14.00 h  |  |
| 14.30 h | <i>Kaffee und Kuchen</i>   |  |
| 15.00 h | Begrüßung, Eröffnung und Einführung in die Veranstaltung   |  |
| 15.30 h | Prof. Dr. Dietmar von Reeken,<br>Universität Oldenburg:  | Zum Stellenwert des Geschichtsunterrichts in<br>der Auseinandersetzung mit Holocaust und NS                                  |
| 16.00 h | Prof. Dr. Karl-Peter Fritzsche,<br>Universität Magdeburg:  | Die Menschenrechtserziehung als Möglichkeit<br>einer zeitgemäßen Vermittlung des Holocausts                                  |
| 16.30 h | Dr. Robert Sigel,<br>Josef-Effner-Gymnasium, Dachau:   | Aktuelle Herausforderungen in der Unterrichts-<br>praxis – Ergebnisse einer Befragung an<br>ausgewählten bayerischen Schulen |
| 17.00 h | Fragen zu den Vorträgen von Prof. von Reeken, Prof. Fritzsche und Dr. Sigel im Plenum  |  |
| 18.30 h | <i>Abendessen</i>  |  |
| 19.30 h | und  |  |
| 20.30 h | Erörterung für die weitere Diskussion wichtiger Fragestellungen und Gesichtspunkte<br>in vier Arbeitsgruppen unter Beteiligung von Prof. von Reeken, Prof. Fritzsche und Dr. Sigel |  |
|         | Arbeitsgruppe I  | Schülergeneration zwischen Ahnungslosigkeit und Übersättigung  |
|         | Arbeitsgruppe II   | Fächerübergreifender Unterricht zu Holocaust und Nationalsozialismus   |
|         | Arbeitsgruppe III  | Außerschulische Lernorte als Bausteine zur Unterrichtsgestaltung   |
|         | Arbeitsgruppe IV   | Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung und Gestaltung von Gedenktagen   |

**Dienstag, 24. April**

- 09.00 h Berichte aus den Arbeitsgruppen und Nachfragen zu ihren Ergebnissen
- 10.00 h Dr. Robert Sigel, „Holocaust-Education“ als Königsweg?  
LZpB Bayern, München: Die internationale Dimension der Diskussion
- 10.30 h Dr. Peter Lautzas, Vorsitzender VGD, Mainz: Stellungnahmen aus der Sicht ihrer Verbände  
Prof. Dirk Lange, Vorsitzender DVPB, Universität Oldenburg: zu den behandelten Fragen und Problemen
- 10.45 h *Kaffeepause*
- 11.00 h Empfehlungen für die schulischen Rahmenbedingungen und die Gestaltung des Unterrichts –  
Abschlussdiskussion mit Dr. Sigel, Prof. von Reeken und Prof. Fritzsche
- 12.00 h *Mittagessen*
- Abreise nach dem Mittagessen

(Änderungen vorbehalten, Stand: 11.12.2006)